



Dresden.  
Dresden.

# Museen in Dresden

Adressen · Öffnungszeiten · Ausstellungen  
2022





Seite

6	Albertinum: Galerie Neue Meister und Skulpturensammlung ab 1800	8
8	Botanischer Garten der TU Dresden	24
9	Buchmuseum der SLUB	26
10	Bundesarchiv/Stasi-Unterlagen-Archiv Dresden	13
11	Carl-Maria-von-Weber-Museum	20
12	Deutsches Hygiene-Museum	25
13	Erich Kästner Museum	12
14	Festung Xperience	8
15	Gedenkstätte Bautzner Straße	17
16	Gedenkstätte Münchner Platz	27
17	Gemäldegalerie Alte Meister mit Skulpturensammlung bis 1800	4
18	Historisches Grünes Gewölbe	5
19	Neues Grünes Gewölbe	5
20	Kleinbauernmuseum Reitzendorf	20
21	KraftWerk – Dresdner Energie-Museum	2
22	Kraszewski-Museum	16
23	Kügelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik	10
24	Kunstgewerbemuseum	20
25	Kunsthaus Dresden	10
26	Kupferstich-Kabinett	5
27	Leonhardi-Museum Dresden	19
28	Mathematisch-Physikalischer Salon	4
29	Militärhistorisches Museum der Bundeswehr	15
30	Münzkabinett	5

#### Kartenpunkt

31	Museum für Sächsische Volkskunst mit Puppentheatersammlung	9
32	Palitzsch-Museum	21
33	Panometer Dresden	23
34	Porzellansammlung	4
36	Rüstkammer	5
35	Schloss und Park Pillnitz	20
38	Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden	11
39	Städtische Galerie Dresden – Kunstsammlung	7
40	Stadtmuseum Dresden	7
41	Technische Sammlungen Dresden	22
42	Universitätsgalerie der Kustodie der TU Dresden	27
43	Verkehrsmuseum Dresden	6
44	Zwinger Xperience	4
Weitere Museen		
45	Eisenbahnmuseum Bahnbetriebswerk Dresden-Altstadt	29
45	Fernmeldemuseum Dresden	3
45	Joseph-Hegenbarth-Archiv	20
45	Kunsthalle im Lipsiusbau	8
45	Museum Bunte Republik Neustadt	14
46	Museum für Völkerkunde Dresden	11
46	Museum Hofmühle Dresden	28
46	Schillerhäuschen	18
46	Schulmuseum Dresden	1
46	Straßenbahnmuseum Dresden	13
47	Hinweise/Zeichenerklärung	

# Real und digital – die Broschüre zu den Museen in Dresden

Der Baumwürger, der Pfauenradfarn, das Blatt eines Frauenmantels, der Gewöhnliche Judasbaum: Die Webseite des Botanischen Gartens in Dresden gibt es nicht erst seit Ausbruch der Corona-Pandemie. Und die Fotografien der Besucherinnen und Besucher versammeln sich auch nicht zum ersten Jahressrückblick. Aber sie gewinnen ein neues Gewicht, dort wo sie sind. Denn selbst der frischluftige Botanische Garten musste im November 2021 zum wiederholten Male schließen – so wie die anderen Museen auch.

Doch es gibt bereits eine Überschrift für das Gegenprogramm, es beginnt, wenn es wieder wärmer wird: Zauber des Realen. Ein treffendes Motto und ein Ausstellungstitel. Eröffnet wird Ende Mai anlässlich eines Geburtstags: 1722 wurde Bernardo Bellotto geboren, mit 25 kam er nach Dresden und blieb und kam noch einmal zurück. Heute ist hier der weltweit größte Bestand seiner Gemälde versammelt. Gezeigt wird er im Zwinger.

Auch zum Realen gibt es ein Gegenprogramm, und auch dazu wird eine Ausstellung eröffnet: FAKE. Die ganze Wahrheit, ab April im Deutschen Hygiene-Museum. „Konzerne, die schummeln; Sportler, die dopen; Politiker, die nicht die Wahrheit sagen, Verschwörungsmythen zur Corona-Pandemie – so viel Fake wie heute war noch nie“ – schwer zu widersprechen.

Alle aktuellen Informationen zu den Dresdner Museen finden Sie auf: [www.dresden.de/museen](http://www.dresden.de/museen). Die Informationen zu den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen finden Sie im Internet auf der Seite des Freistaates Sachsen: [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de), auf [www.dresden.de](http://www.dresden.de) sowie bei den jeweiligen Museen.

Und dann gibt es auch noch die Museumslandschaft außerhalb Dresdens, die Museumslandschaft an Elbe und Labe, mit über 100 Einrichtungen, dreisprachigen Websites und – natürlich – einem eigenen Internetportal: [www.museum-euroregion-elbe-labe.eu](http://www.museum-euroregion-elbe-labe.eu).



## Museen in der Euroregion Elbe/Labe

Alle Informationen zu 100 Museen in 3 Sprachen.  
[www.museum-euroregion-elbe-labe.eu](http://www.museum-euroregion-elbe-labe.eu)



Dresden,  
DIEZIGER

# Highlights 2022



## Gerhard Richter

Portraits. Glas.  
Abstraktionen

5. Februar bis 1. Mai 2022  
Albertinum

Zum 90. Geburtstag Gerhard Richters entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Künstler eine Ausstellung. Gezeigt werden 35 Gemälde und Objekte, ausgewählt von Gerhard Richter selbst. Darunter Familienbilder mit privatem Charakter, auf denen seine Frau und seine Kinder zu sehen sind. Ergänzt wird die Schau von Landschaftsgemälden, Glasinstallationen und abstrakten Werken.

## Künstliche Intelligenz

Maschinen – Lernen –  
Menschheitsträume

Bis 28. August 2022  
Deutsches Hygiene-Museum

In dieser Ausstellung erfährt man, wie der Einsatz von KI-Systemen unser Verständnis von Alltag, Mobilität, Arbeit, Gesundheit und Politik schon heute prägt und weiter verändern wird. Welche Bedeutung hat diese Schlüsseltechnologie im internationalen Wettbewerb? Welche gesellschaftlichen Risiken sind mit ihr verbunden? Welche Probleme können wir überhaupt mit KI lösen? Welche Entscheidungen wollen wir in die Hände von KI-Systemen legen? Und wo wollen wir Grenzen ziehen?

## Zauber des Realen.

Bernardo Bellotto am  
sächsischen Hof

21. Mai bis 28. August 2022  
Gemäldegalerie Alte Meister

Diese monografische Ausstellung feiert den venezianischen Künstler Bernardo Bellotto (1722–1780) anlässlich seines 300. Geburtstags. Bellotto, der sich wie sein Onkel auch Canaletto nannte, gilt als einer der wichtigsten Maler von Stadtansichten und Landschaften im 18. Jahrhundert. Bis heute geben uns seine Gemälde einen einzigartigen Einblick in Architektur, Alltag und Repräsentation der sächsischen Residenzstadt.

Abb.: Gerhard Richter, Betty (425–4)  
1977, Öl auf Leinwand, 30 × 40 cm  
© Gerhard Richter 2021  
(0165/2021)

Abb.: Blick in die Ausstellung  
Raum I: Muster der KI-Geschichte  
Foto: Oliver Killig

## Angela Hampel

Sonderausstellung in  
der Städtischen Galerie

21. Mai bis 11. September 2022  
Städtische Galerie Dresden

Mit Angela Hampel ehrt die Städtische Galerie Dresden eine wichtige Künstlerpersönlichkeit in Dresden. Leben und Tod, Tier und Mensch, die Beziehung zwischen Mann und Frau sind die Motive, mit denen die Künstlerin seit den 1980er Jahren und bis heute die großen, die existentiellen Themen verhandelt. Für die Ausstellung werden die wesentlichen Werke ihres Schaffens zusammengetragen.

Abb.: Bernardo Bellotto, Dresden vom  
rechten Elbufer unterhalb der Augustusbrücke  
1748, Öl auf Leinwand, 133 × 237 cm  
Gemäldegalerie Alte Meister  
Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Abb.: Angela Hampel, Medea II  
um 1986, Öl auf Leinwand, 140 × 130 cm  
Städtische Galerie Dresden  
Foto: Franz Zadnicek



© SKD/Jürgen Karpinski

Caspar David Friedrich, Zwei Männer in Betrachtung des Mondes, Galerie Neue Meister

## Albertinum

### Galerie Neue Meister und Skulpturensammlung ab 1800



Das „Albertinum. Kunst von der Romantik bis zur Gegenwart“ steht mit seiner innovativen Museumskonzeption für einen Neuanfang in der Kunstspräsentation in Dresden. Es zeigt die Kunst vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis in die jüngste Gegenwart, von Caspar David Friedrich bis Gerhard Richter. Der weite Horizont von der Romantik bis zur Gegenwart und die großartige Qualität des Bildbestandes zeichnen das Albertinum aus und machen es zu einem der wichtigsten Museen seiner Art in Deutschland. Als Museum der Moderne sind hier Meisterwerke der Romantik, des Impressionismus, des Expressionismus, der Neuen Sachlichkeit bis hin zur Gegenwart zu erleben. Die zeitgenössische Kunst tritt dabei in eine spannungsvolle Interaktion mit dem gewachsenen Sammlungsbestand. Die Sammlung umfasst neben Malerei und Skulptur auch Klanginstallationen und Videoarbeiten. Zwei Säle präsentieren dauerhaft Arbeiten von Gerhard Richter, dessen Archiv das Albertinum beherbergt. Der Besucher durchschreitet ein weites geistiges Universum. In ungewohnter Nähe zueinander kann er die Epochen erleben und damit neu und anders entdecken.

Die Skulpturensammlung umfasst Werke aus mehr als fünf Jahrtausenden – von den antiken Kulturen über alle Epochen der europäischen Plastik vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Im Albertinum ausgestellt sind Werke, die ab 1800 geschaffen wurden. Skulpturen aus der Zeit vor 1800 werden innerhalb des Rundgangs durch die Gemäldegalerie Alte Meister im Semperbau am Zwinger gezeigt. Für die Ausstellung der Skulpturensammlung im Albertinum beginnt die Moderne mit Werken des französischen Bildhauers Auguste Rodin. Er hat das Zeitalter der modernen Plastik und Skulptur eingeläutet und gilt als Vorreiter für eine Vielzahl von Stilrichtungen, die sich im 20. Jahrhundert herauskristallisiert haben. Die in der Ausstellung gezeigten Werke der klassischen Moderne und der Skulptur nach 1945 spinnen den



© David Brandt

Blick in die Skulpturenhalle des Albertinums

Grundgedanken Rodins – die Subjektivität der Kunst – bis ins Heute weiter.

Der Klingsersaal, von der Skulpturensammlung und der Galerie Neue Meister als sinnlicher Epochensaal konzipiert, befasst sich mit der Kunst des Fin de Siècle. In einem experimentellen Schauschatzdepot wird das Herzstück der Sammlung, die Antikensammlung, für Besucher in Szene gesetzt. Im ersten Geschoss befinden sich zudem Sonderausstellungsräume: wechselnde thematische Ausstellungen oder Einzelpräsentationen widmen sich Themen und Künstlern des 19., 20. und 21. Jahrhunderts.

#### Adresse

Albertinum  
Eingänge Georg-Treu-Platz/Brühlsche Terrasse  
Tzschrirnerplatz 2  
01067 Dresden

#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr  
Montag geschlossen

#### Bus und Bahn

Tram 3/7 bis Synagoge

#### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

#### Eintritt

Hausticket Albertinum inklusive aller Sonderausstellungen und Audioguide: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 9 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 11 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

#### Museumspädagogische Angebote

Programm für Familien, Schüler und Senioren; Sonderführungen

#### Extras

Audioguide frei (DE, EN, CS, PL, RU), Café, Shop, Sonderausstellungen, Kataloge



Eucalyptus macrocarpa



Ausschnitt aus der berühmten Dresdner Maya-Handschrift aus dem 13. Jahrhundert

## Botanischer Garten der TU Dresden



Botanische Gärten sind Museen der besonderen Art. Sie geben einzigartige Einblicke in die Welt der lebenden Pflanzen und verändern täglich ihr Gesicht. Der Dresdner Garten ist seit 1893 vorwiegend geografisch gegliedert: Die wissenschaftliche Pflanzensammlung ermöglicht damit botanische Weltreisen auf kleinstem Raum. Im Freigelände und in den drei Schaugewächshäusern wachsen rund 10.000 Pflanzenarten aus fünf Kontinenten und verschiedensten Klimazonen. Man entdeckt beim Besuch stets Vertrautes und Neues. Hervorzuheben sind eine einzigartige Sammlung einjähriger Sommerblumen, eine Kollektion von Pelargonienarten und zahlreiche Nutzpflanzen.

### Adresse

Stübelallee 2  
01307 Dresden

### Öffnungszeiten

Januar/Dezember: täglich 10–15.30 Uhr  
Februar/November: täglich 10–16 Uhr  
März/Oktober: täglich 10–17 Uhr  
April bis September: täglich 8–18 Uhr  
Gewächshäuser täglich ab 10 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 1/2/4/10/12/13 bis Straßburger Platz

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 59 31 85  
Telefax +49 (3 51) 4 40 37 98  
bot.garten@tu-dresden.de  
www.tu-dresden.de/bot-garten

### Eintritt

frei  
Spenden willkommen

### Museumspädagogische Angebote

Öffentliche Führungen am 1. und 3. Sonntag im Monat, Gruppenführungen ab 12 Personen für Interessierte aller Altersklassen nach Voranmeldung, Botanikschule für Klassen ab Jahrgang 5, Botanik-AG „Kinder führen Kinder“

### Extras

Sonderausstellungen, Abendöffnung zur Blüte der Königin der Nacht, DVD über das Gartenjahr, Bionik-Lehrpfad, Broschüre über gefährdete Pflanzen Sachsens im Botanischen Garten, Führungen in Fremdsprachen (EN, PL) auf Anfrage

## Buchmuseum der SLUB



Das Buchmuseum wurde 1935 im Japanischen Palais, dem damaligen Domizil der Sächsischen Landesbibliothek, eingerichtet. Nach der Zerstörung des Gebäudes 1945 zog die Bibliothek in eine ehemalige Kaserne der Dresdner Albertstadt. Dort entstand 1952 ein neues Buchmuseum, das in diesem Rahmen bis 2002 verblieb. Mit dem Umzug der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) in den Neubau am Zelleschen Weg erhielt auch das Buchmuseum 2003 einen Bereich für kleinere und größere Expositionen. Neben dem bekanntesten Exponat, der Dresdner Maya-Handschrift aus dem 13. Jahrhundert, sind in wechselnden Ausstellungen Handschriften, frühe Drucke und wertvolle Einbände, Musikautographen sowie Karten zu sehen.

### Adresse

Zellescher Weg 18  
01069 Dresden

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10–18 Uhr

### Kontakt

Buchmuseum der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)  
Telefon +49 (3 51) 4 67 75 80  
Telefax +49 (3 51) 4 67 77 01  
buchmuseum@slub-dresden.de  
www.slub-dresden.de

### Bus und Bahn

Tram 11 bis Zellescher Weg  
Tram 3/8 bis Nürnberger Platz  
Bus 61 bis Staats- und Universitätsbibliothek  
Bus 66 bis Technische Universität

### Eintritt

frei

### Museumspädagogische Angebote

Führungen durch die Schatzkammer:  
Sonntagnachmittag 14 Uhr  
(Anmeldung unter tour@slub-dresden.de)

### Extras

Café, Sonderausstellungen, Führungen in Fremdsprachen (EN, ES) auf Anfrage



© BSTU

Blick in das Stasi-Unterlagen-Archiv



© David Brandt

Dresdner Sommersitz des Komponisten Carl Maria von Weber

## Bundesarchiv/Stasi-Unterlagen-Archiv Dresden



Im Stasi-Unterlagen-Archiv Dresden lagern Akten des Ministeriums für Staatssicherheit aus dem ehemaligen Bezirk Dresden: Das sind 8,3 Kilometer archiviertes Schriftgut sowie eine große Anzahl von Bild- und Tondokumenten, aber auch so makabre Hinterlassenschaften der Stasi-Aktivitäten wie Einweckgläser mit konservierten Geruchsproben systemkritischer DDR-Bürger.

Diese Dokumente zeugen nicht nur von Überwachung und Demütigung durch die Geheimpolizei, sondern auch vom Mut und der Zivilcourage vieler Menschen in der DDR. Im Rahmen von Führungen durch das Archiv werden die Karteisysteme erklärt, ausgewählte Stasi-Akten vorgestellt sowie Video- und Tondokumente vorgeführt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Anträge auf Akteneinsicht zu stellen.

### Adresse

Riesaer Straße 7 (Eingang D)  
01129 Dresden

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8–17 Uhr  
Sonnabend nach Vereinbarung

### Bus und Bahn

Tram 3 oder Bus 70 bis Trachenberger Platz  
Bus 64 oder S-Bahn S1 bis Dresden-Pieschen

### Kontakt

Postfach 10 01 65, 01071 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 25 08 34 11  
Telefax +49 (3 51) 25 08 34 19  
[dresden.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de](mailto:dresden.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de)  
[www.stasi-unterlagen-archiv.de](http://www.stasi-unterlagen-archiv.de)

### Eintritt

frei

### Museumspädagogische Angebote

Vorträge, Archivführungen, archivpädagogische Angebote (Projektarbeit), Multiplikatoren Schulung, Lehrerfortbildung (jeweils nach Voranmeldung), Begleitung von Bachelor- und Masterarbeiten zum Thema DDR-Diktaturgeschichte

### Extras

Antragsannahme und Beratung zur Akteneinsicht, Verkauf von Publikationen, Führungen in englischer Sprache nach Voranmeldung

## Carl-Maria-von-Weber-Museum

Für einen ausgiebigen Musikspaziergang bietet sich ein Besuch in Hosterwitz an. Unweit des Pillnitzer Schlosses befindet sich dort das Carl-Maria-von-Weber-Museum. Das idyllische Winzerhaus aus dem Jahre 1664 entdeckte der Komponist bei einem Spaziergang im Mai 1818 und mietete für die Sommermonate einige Zimmer. Mit seiner Familie lebte Weber in den Jahren 1818/19 und 1822 bis 1824 in Hosterwitz und empfing zahlreiche Künstler und Freunde. Viele seiner wichtigsten Werke entstanden hier, unter anderem die Oper „Euryanthe“ sowie die „Aufforderung zum Tanz“. In ehemaligen Wohn- und Arbeitszimmern geben Notenschriften sowie Bild- und Textdokumente Zeugnis über das Schaffen und Wirken Carl Maria von Webers in Dresden. Sonderausstellungen gewähren Einblicke zu speziellen Themen der Dresdner Musikgeschichte.

### Adresse

Dresdner Straße 44  
01326 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag/Feiertage 12–17 Uhr

### Bus und Bahn

Bus 63 bis Van-Gogh-Straße

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 2 61 82 34  
Telefax +49 (3 51) 2 61 82 34  
[romy.donath@museen-dresden.de](mailto:romy.donath@museen-dresden.de)  
[www.museen-dresden.de](http://www.museen-dresden.de)

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 3 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 3/2,50 Euro pro  
Person, freitags ab 13 Uhr Eintritt frei, Jah-  
reskarte der Museen der Stadt Dresden 30  
Euro, Familienjahreskarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Führungen, Operneinführungen für Schüler  
von Klasse 1 bis 12, Programme für Vorschul-  
kinder und Schüler, Ferienprogramme,  
Projekte und Aktionen

### Extras

Kammerkonzerte, musikalisch-literarische  
Programme, kleines gastronomisches  
Angebot, Vermietung von Räumen (mit  
Garten), Museumskatalog, Newsletter,  
Operneinführungen in englischer Sprache für  
Schüler auf Anfrage



Einzigartig in Europa: Im Deutschen Hygiene-Museum erleben Gäste das Abenteuer Mensch.

## Deutsches Hygiene-Museum



Nur einen Katzensprung von der Dresdner Frauenkirche entfernt lädt das Deutsche Hygiene-Museum dazu ein, den Menschen und seinen Körper zu erleben. Schon seit über 100 Jahren ermöglicht das einzigartige Mitmach-Museum einen Blick „unter die Haut“. Unter einem Dach vereint das Museum die Dauerausstellung „Abenteuer Mensch“ und das Dresdner Kindermuseum „Welt der Sinne“ (für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren). Hinzu kommen jährlich wechselnde Ausstellungen zu aktuellen Themen aus Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft. Das denkmalgeschützte Museumsgebäude ist ein markantes Beispiel der Architektur der Neuen Sachlichkeit. Öffentliche Führungen erzählen von der wechselvollen Geschichte des Museums im 20. Jahrhundert.

### Adresse

Lingnerplatz 1  
01069 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag/Feiertage 10–18 Uhr  
24./25. Dezember und 1. Januar geschlossen

### Bus und Bahn

Tram 10/13 bis Georg-Arnhold-Bad/  
Deutsches Hygiene-Museum,  
Tram 1/2/4/12 bis Deutsches  
Hygiene-Museum

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 84 64 00  
service@dhmd.de  
www.dhmd.de

### Eintritt

Erwachsene 10 Euro, ermäßigt 5 Euro,  
Familienkarte 15 Euro, Partner-Jahreskarte  
39 Euro, Gruppentarife, Kinder und Jugend-  
liche bis 16 Jahre frei, Online-Tickets

### Museumspädagogische Angebote

Kostenfreie Führungen an Wochenenden,  
Angebote für Schulklassen und Gruppen  
unter: [www.dhmd.de/bildung](http://www.dhmd.de/bildung)

### Extras

Gastronomie, barrierefreies Museum,  
kostenfreie DHMD App mit Audioguides  
(DE, EN, CS, FR, PL, Einfache Sprache und für  
Blinde), Familienangebote, wissenschaftlich-  
kulturelles Veranstaltungsprogramm



Museum als begehbarer Schatzkiste: Die Welt Erich Kästners erobern!

## Erich Kästner Museum



### mobiles interaktives micromuseum

Das Erich Kästner Museum praktiziert erfolgreich eine neuartige Museumskonzeption. Das „mobile interaktive micromuseum“ ist ein Stück Architektur, ein Kunstwerk an sich und ein Gebrauchsgegenstand, der die vielfältige Persönlichkeit und Arbeit des weltbekannten Autors, Kabarettisten, Journalisten und Medienmannes Erich Kästner widerspiegelt. Der Ideengeber und Architekt Ruairí O'Brien entwarf 1999 mit der „begehbaren Schatzkiste“ ein Haus-im-Haus, welches Tradition und Modernität verknüpft und Museumsinhalte zum Anfassen mit neuer Medientechnologie kombiniert. Besucher aller Generationen und Kulturen können spielerisch und selbstdidaktisch die komplexe Kästner-Welt erforschen.

### Adresse

Das Erich Kästner Haus für Literatur  
Antonstraße 1, 01097 Dresden

### Öffnungszeiten

Sonntag/Montag/Donnerstag/Freitag  
10–17 Uhr; Mittwoch 12.30–17 Uhr; Mitt-  
woch 9–12.30 Uhr angemeldete Gruppen

### Bus und Bahn

Tram 3/6/7/8/11 bis Albertplatz  
S-Bahn bis Bhf. Dresden-Neustadt

### Kontakt

Das Erich Kästner Haus für Literatur e.V.  
Antonstraße 1, 01097 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 8 04 50 86  
[kontakt@kaestnerhaus-literatur.de](mailto:kontakt@kaestnerhaus-literatur.de)  
[www.kaestnerhaus-literatur.de](http://www.kaestnerhaus-literatur.de)

### Eintritt

Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4 Euro, Famili-  
enkarte 13 Euro, Gruppen 7 Euro pro Person,  
Schulklassen 2 Euro pro Person

### Museumspädagogische Angebote

Einführung zu Erich Kästner und dem  
Museumskonzept, Gruppenführungen,  
thematische Führungen für Schüler Klasse  
3 bis 13

### Extras

Shop, Sonderausstellungen, Literaturcafé,  
Workshops, literarisch-musikalische Pro-  
gramme, Kulturrevents, Kabinettausstellung  
„Von Vielfalt und Neuer Sachlichkeit“, Füh-  
rungen in Fremdsprachen (EN, FR, AR)



© Schlosserland Sachsen/Sylvio Dittrich

Highlight der Festung Xperience – die 360-Grad-Projektion im Großen Kanonenhof

## Festung Xperience

### Feste. Dramen. Katastrophen. So nah wie nie.

Nach dem Jahrhunderthochwasser 2013 wurde die Festung Dresden aufwendig wiederaufgebaut. Versteckt zwischen Kunsthakademie und Albertinum gelangt man über einen Aufzug von der Brühlschen Terrasse hinab in die Festung Dresden. Mächtige Mauern rings um das 400 Jahre alte Ziegelort lassen den kriegerischen Hintergrund höfischen Glanzes erahnen. Dort, wo Johann Friedrich Böttger in seinem Laboratorium 1707 das europäische Porzellan erfand, befindet sich heute mit „Festung Xperience“ eine multimediale Inszenierung. Auf 1.500 Quadratmetern machen atemberaubende 360-Grad-Projektionen und stimmungsvolle Audiotechnik die wechselseitige Geschichte der einst modernsten Bastionärsfestung Deutschlands erlebbar.

#### Adresse

Brühlsche Terrasse/Terrassenufer  
01067 Dresden

#### Öffnungszeiten

Täglich 10–18 Uhr, letzter Einlass 16.30 Uhr  
Schließtage siehe Internet

#### Bus und Bahn

Tram 1/2/4 bis Altmarkt  
Tram 3/7 bis Synagoge

#### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 38 37 03 57  
festung-Xperience@schloesserland-sachsen.de  
www.festung-Xperience.de



#### Eintritt

Erwachsene 10 Euro, ermäßigt 8 Euro, Kinder von 6 bis 16 Jahren und Schulklassen 3 Euro pro Person, freier Eintritt mit der „schlösserlandKARTE“

Bitte beachten Sie die Begrenzung der Ticketkontingente. Kartenverkauf über Webshop oder Tageskasse, Erwerb von Zeitfenstertickets über Webshop wird empfohlen. Weitere Details zu Ermäßigungen und freiem Eintritt siehe Webseite.

#### Museumspädagogische Angebote

Erlebnisrundgang mit interaktivem Audiosystem und immersiver Soundtechnologie, Wissensportal zum Vertiefen

#### Extras

Audiosystem (DE, EN), WLAN, Aufzug, Museumsshop



© tichy-photography

Blick in das Gefängnis der DDR-Staatssicherheit in Dresden

## Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden



Die Stasi in Dresden: Am authentischen Ort wird erfahrbar, was politische Haft in der DDR bedeutete. In einem Rundgang durch das einzige original erhaltene Stasi-Untersuchungsgefängnis in Sachsen kann nachvollzogen werden, wie der staatliche Repressionsapparat seine politischen Gegner auszuschalten versuchte. In der Ausstellung und anhand eindrücklicher Mitschnitte im ehemaligen Büro des Dresdner Stasi-Chefs zeigt sich der Alltag des Sicherheitsdienstes. Schon die einstige sowjetische Besatzungsmacht nutzte den Komplex als Gefängnis und Gerichtsort. Im Haftkeller erzählen die kargen Zellen des sowjetischen Geheimdienstes von den Schicksalen der Inhaftierten, die oft in den Gulag führten. Diese Dichte historischer Räume, verbunden mit interaktiven Ausstellungen und Zeitzeugenberichten, ist bundesweit einzigartig.

#### Adresse

Bautzner Straße 112a  
01099 Dresden

#### Öffnungszeiten

Täglich 10–18 Uhr, Ostersonntag sowie 24.–26./31. Dezember und 1. Januar geschlossen

#### Bus und Bahn

Tram 11 oder Bus 74/261 bis Angelikastraße  
Bus 64 bis Waldschlößchen

#### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 6 46 54 54  
Telefax +49 (3 51) 6 46 54 43  
info@denk-mal-dresden.de  
www.stasihaft-dresden.de

#### Museumspädagogische Angebote

Öffentliche Führung montags 14 Uhr, jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr kostenlose Führung, weitere Führungen buchbar, zahlreiche Projekt- und Bildungsangebote zur Stasihaft und zur Friedlichen Revolution 1989

#### Eintritt

Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4 Euro, Personen unter 18 Jahren und Schüler frei, Kombiticket mit Museum „Welt der DDR“ 12/8 Euro

#### Extras

Audioguide, Shop, Ausstellungstexte in Fremdsprachen (EN, CS, ES, FR, NOR, PL, RU)



Blick in die ständige Ausstellung mit Porträts von Ladislav Vojtěch (1919–1940)

## Gedenkstätte Münchner Platz Dresden



Ladislav Vojtěch ist einer von über 800 Tschechinnen und Tschechen, die während des 2. Weltkrieges in Dresden hingerichtet wurden. Die ständige Ausstellung „Verurteilt. Inhaftiert. Hingerichtet. Politische Justiz in Dresden 1933–1945 // 1945–1957“ berichtet mit über 700 Fotos, Zeichnungen, Objekten und Dokumenten über seine Geschichte und die vieler anderer Opfer der Justizverbrechen, die in Dresden im Nationalsozialismus (1933–1945), während der sowjetischen Besatzungszeit und in der frühen DDR (1945–1957) begangen wurden.

Die Ausstellung wird im ehemaligen Landgerichtsgebäude gezeigt. Markierungstafeln an 19 ausgewählten Orten in und um den früheren Justizkomplex geben Auskunft über sichtbare und heute nicht mehr sichtbare Spuren der Nutzung als Justiz- und Erinnerungsort.

### Adresse

Schumann-Bau der  
Technischen Universität Dresden  
Münchner Platz 3  
01187 Dresden

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10–16 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertag 10–18 Uhr  
24.–26./31. Dezember sowie 1. Januar  
geschlossen

### Bus und Bahn

Tram 3 bis Münchner Platz/Gedenkstätte

### Eintritt

frei  
Angemeldete Gruppenführungen je nach  
Stärke zwischen 15 und 25 Euro

### Kontakt

Gedenkstätte Münchner Platz Dresden  
Zentrale Poststelle der TU Dresden  
Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 46 33 19 90  
Telefax +49 (3 51) 46 33 19 91  
muenchnerplatz.dresden@stsg.de  
[www.muenchner-platz-dresden.de](http://www.muenchner-platz-dresden.de)

### Museumspädagogische Angebote

Öffentliche Rundgänge jeden Sonnabend,  
Sonntag und Feiertag um 14 Uhr;  
zusätzliche Angebote für angemeldete  
Gruppen und Schulklassen

### Extras

Katalog, Führungen in Fremdsprachen  
(EN, PL, CS) auf Anfrage



Blick in die Gemäldegalerie Alte Meister mit „Sixtinischer Madonna“ von Raffael

## Gemäldegalerie Alte Meister mit Skulpturensammlung bis 1800



Über drei Stockwerke spannt sich ein dichter Parcours hochrangiger Gemälde vom Spätmittelalter bis zur Aufklärung, welcher einzelne Themen, Gattungen, künstlerische Strömungen oder auch Techniken in den Blick rückt. Italienische, spanische, niederländische, deutsche, französische, englische oder Schweizer Künstler treffen dabei vielerorts zusammen und ermöglichen immer wieder eine Zusammensetzung europäischer Malerei.

Die Präsentation der Skulpturensammlung belegt, wie wichtig die antike Skulptur für die Kunst der Renaissance und des Barock in Malerei und Plastik war und führt durch die räumliche Nähe zu den Ausstellungsräumen der Gemäldegalerie Alte Meister eindrücklich vor Augen, wie sehr sich Skulptur und Malerei in den vergangenen Jahrhunderten gegenseitig inspirierten.

### Adresse

Semperbau am Zwinger  
Theaterplatz 1, 01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr  
Montag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
[besucherservice@skd.museum](mailto:besucherservice@skd.museum)  
[www.skd.museum](http://www.skd.museum)

### Eintritt

Hauptticket Zwinger inklusive aller Museen und Sonderausstellungen: Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

### Museumspädagogische Angebote

Geführte Rundgänge: freitags, samstags und sonntags jeweils 11 und 14 Uhr, Programm für Familien, Schüler und Senioren; Sonderführungen

### Extras

Audioguide (DE, EN, CS, ES, FR, IT, JA, PL, RU), Audioguide für Kinder (DE, EN, RU), Café, Shop, Kataloge



Blick in die Ausstellung

© SKD/Hans Christian Krass

## Historisches Grünes Gewölbe



Von 1723 bis 1730 realisierte August der Starke hier die Vision eines barocken Gesamtkunstwerks als Ausdruck seines Reichtums und seiner Macht. Nach umfangreichen Restaurierungen erstrahlt diese im Zweiten Weltkrieg stark zerstörte Schatzkammer seit 2006 in neuem Glanz. Rund 3.000 Meisterwerke der Juwelier- und Goldschmiedekunst, Kostbarkeiten aus Bernstein und Elfenbein, Edelsteingefäße sowie kunstvolle Bronzestatuetten werden, frei aufgestellt vor reich verzierten und verspiegelten Schauwänden, als einzigartiges Zusammenspiel von festlicher Architektur und kostbaren Kunstwerken präsentiert. Den Höhepunkt bildet das Juwelenzimmer mit den Juwelen-garnituren Augsts des Starken und seines Sohnes – eine einmalige historische Kollektion.

### Adresse

Residenzschloss  
Eingänge Schloßstraße/Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 10–18 Uhr  
Dienstag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Eintritt

Bitte beachten Sie die Begrenzung der Besucherzahl und den über den Vorverkauf mit Zeitkarten geregelten Zugang.  
Kartenvorverkauf über [www.skd.museum](http://www.skd.museum) und Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00 sowie Karten an der Tageskasse, Eintrittspreis 14 Euro (inkl. Audioguide) zzgl. 2 Euro Vorverkaufsgebühr, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Zeitkarte erforderlich

### Museumspädagogische Angebote

Führungen sind im Historischen Grünen Gewölbe wegen der aufwändigen Präsentation nicht möglich.

### Extras

Audioguide frei (DE, EN, CS, CN, EL, ES, FR, IT, JA, KO, PL, RU, TR, Sächsisch), Café, Shop



J. M. Dinglinger: Der Hofstaat zu Delhi am Geburtstag des Großmoguls Aureng-Zeb

## Neues Grünes Gewölbe



Das Neue Grüne Gewölbe ist die perfekte Ergänzung des Historischen Grünen Gewölbels und zählt zu den bekanntesten und reichsten Schatzkammermuseen der Welt. Bei einem Rundgang können die Gäste über 1.000 wertvolle Exponate aus drei Jahrhunderten bewundern, darunter den mit 4.909 Diamanten, 160 Rubinen, 164 Smaragden, einem Saphir, 16 Perlen und zwei Kameen bedeckten „Hofstaat des Großmoguls Aureng-Zeb“.

Die Präsentation in spiegelfreien, perfekt ausgeleuchteten Vitrinen ermöglicht den Besuchern, die Schätze aus nächster Nähe zu betrachten und sich vom unendlichen Reichtum der Details bezaubern zu lassen. Auch ein Winzling ist zu bestaunen, der es geschafft hat, Publikumsmagnet zu werden: ein Kirschkern mit „185 Angesichtern“, ein Meisterwerk der Mikroschnitzerei.

### Adresse

Residenzschloss  
Eingänge Schloßstraße/Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr  
Dienstag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Eintritt

Hauticket Schloss inklusive aller Museen, Sonderausstellungen und Audioguide (außer Historisches Grünes Gewölbe): Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der SKD 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

### Museumspädagogische Angebote

Schlossführungen inklusive Neues Grünes Gewölbe: außer freitags und sonntags jeweils 11 und 14 Uhr; Programm für Familien, Schüler und Senioren; Sonderführungen

### Extras

Café, Shop, Sonderausstellungen, Kataloge, Audioguide frei (DE, EN, CS, CN, EL, ES, FR, IT, JA, PL, RU, TR), Kinder-Audioguide (DE)



Dreiseit-Hofanlage mit schönem Außenbereich

## Kleinbauernmuseum Reitzendorf



Wer einmal hier war, kommt gern wieder und empfiehlt das Museum weiter: Kein Wunder, denn das 1992 eröffnete Kleinbauernmuseum ist tatsächlich etwas Besonderes und in der Region einmalig. Es bietet einen authentischen und für alle Altersgruppen nacherlebbaren Eindruck von Arbeit und Leben auf einem typischen Kleinbauernhof. Im Wohnstallhaus des denkmalgeschützten Dreiseithofes scheint die Zeit im frühen 19. Jahrhundert stehen geblieben zu sein. Da kommt es dem Besucher manchmal so vor, als seien die Bewohner nur schnell einmal weggegangen. Das ist es wohl, was den besonderen Reiz dieses Museums ausmacht.

### Adresse

Schullwitzer Straße 3  
01328 Dresden

### Öffnungszeiten

April bis Oktober:  
Montag bis Freitag 9–16 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertage 13–17 Uhr  
November bis März:  
Montag bis Freitag 10.30–16 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertage 13–16 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 11/Bus 61 bis Bühlau,  
von dort Regionalbus 226/228/98c  
bis Kleinbauernmuseum oder  
Schönfeld-Friedhof

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 2 64 17 83  
Telefax +49 (3 51) 2 64 17 84  
mail@kleinbauernmuseum.de  
[www.kleinbauernmuseum.de](http://www.kleinbauernmuseum.de)

### Eintritt

Erwachsene 3,50 Euro  
Kinder 2,50 Euro  
Familienkarte 10 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Unterrichtsergänzende Projekte zur Lebens- und Arbeitswelt auf dem Kleinbauernhof sowie zu historischen Handwerkstechniken



Blick in die Fernwärmeeausstellung

© Julianne Mostertz

## KraftWerk – Dresdner Energie-Museum

Die Versorgung mit Strom, Gas, Fernwärme und Wasser hat unsere Zeit entscheidend geprägt und das private sowie wirtschaftliche Leben grundlegend verändert. Seit über 180 Jahren war in Dresden das Kraftwerk Mitte zuerst wichtiges Zentrum der Gas- und später Stromerzeugung. Dort, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, befindet sich nun das Dresdner Energie-Museum „KraftWerk“ der DREWAG.

Strom kommt aus der Steckdose, Wasser aus dem Hahn und Gas brennt auf dem Kochfeld! Bis es aber soweit ist, liegt ein langer technischer Prozess davor. Dass dies nicht langweilig sein muss, beweist das „KraftWerk“ mit Exponaten, Unikaten und Zeitzeugnissen aus über 100 Jahren. So erzählen spannende Multimedia-Shows von der Geschichte der Dresdner Gasversorgung oder zeigen kindgerecht den Weg des Wassers – von der Quelle bis zur Wiederaufbereitung.

### Adresse

Eingang Könneritzstraße  
Kraftwerk Mitte 26  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch 10–17 Uhr  
Sonnabend 13–17 Uhr  
sowie nach vorheriger Anmeldung

### Bus und Bahn

Tram 1/2/6/10 oder Bus 68  
bis Bhf. Mitte

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 8 60 41 80  
kontakt@kraftwerk-museum.de  
[www.kraftwerk-museum.de](http://www.kraftwerk-museum.de)

### Eintritt

frei

### Museumspädagogische Angebote

Individuelle Führungen

### Extras

Museumsführer, Multimediashow



Blick in die Ständige Ausstellung

© David Brandt

## Kraszewski-Museum



Das Kraszewski-Museum ist ein Ort des intensiven Dialoges zwischen Deutschen und Polen. Das Museum wurde 1960 im ehemaligen Wohnhaus des polnischen Schriftstellers eingerichtet. Bedeutende Werke entstanden dort. Früher war das Haus Anlaufpunkt für Unterstützung suchende Emigranten aus Polen, heute ist es ein wichtiger Treffpunkt für die polnische Community.

Neben der Dauerausstellung über das Leben und Werk Kraszewskis gibt es wechselnde Ausstellungen, die mit der Kultur und Geschichte beider Länder verbunden sind. Das Museum kooperiert mit Museen, Galerien und anderen künstlerischen Einrichtungen in Polen und Deutschland. Neben einem umfangreichen Programm mit feinen Veranstaltungen führt es großformatige Projekte wie die Tage der polnischen Literatur in Dresden durch.

### Adresse

Nordstraße 28  
01099 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag/Feiertage 12–17 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 11 bis Nordstraße  
Bus 64 bis Marienallee

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 8 04 44 50  
Telefax +49 (3 51) 5 63 34 76  
joanna.magacz@museen-dresden.de  
www.museen-dresden.de

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 3 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 3/2,50 Euro pro  
Person, freitags ab 13 Uhr Eintritt frei, Jah-  
reskarte der Museen der Stadt Dresden 30  
Euro, Familienjahreskarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Thematische Führungen, Führungen für  
Schüler, Programme für Vorschulkinder,  
Projekte und Aktionen

### Extras

Sonderausstellungen, Lesungen, Kammer-  
konzerte, Podiumsdiskussionen, Führungen  
in Polnisch, Gartenfeste, Newsletter,  
Museumskatalog, deutsch-polnische Biblio-  
thek, Café, Gästewohnung, Vermietung des  
Gartens, Trauungen



Kügelgens Atelier: Museale Inszenierung nach einem Gemälde von Georg Friedrich Kersting

© David Brandt

## Kügelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik

In der Inneren Neustadt befindet sich das Ende des 17. Jahrhunderts errich-  
tete Haus „Gottesegen“, auch genannt „Kügelgenhaus“. Der Porträt- und  
Historienmaler Gerhard von Kügelgen (1772–1820) bezog im Spätsommer  
1808 mit seiner Familie das zweite Obergeschoss. Seit 1981 beherbergt es  
das Museum der Dresdner Romantik. In neun thematisch gestalteten Räumen  
wird eine bedeutsame Epoche der Dresdner Kultur- und Geistesgeschichte  
des 18. und 19. Jahrhunderts wieder lebendig. Stellvertretend für die bürger-  
liche Gesellschaft um 1800 werden der Kreis um Oberkonsistorialrat Christian  
Gottfried Körner sowie die Familie von Kügelgen mit ihren Gästen vorgestellt.

### Adresse

Hauptstraße 13  
01097 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag 10–17 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertage 12–17 Uhr

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Albertplatz oder  
Neustädter Markt

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 8 04 47 60  
Telefax +49 (3 51) 8 04 47 60  
romy.donath@museen-dresden.de  
www.museen-dresden.de

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 3 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 3/2,50 Euro pro  
Person, freitags ab 12 Uhr Eintritt frei,  
Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden  
30 Euro, Familienkarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Thematische Führungen, Führungen für  
Schüler, Vorträge, Kinder- und Ferien-  
programme, Projekte und Aktionen

### Extras

Museumskatalog, Kammerkonzerte,  
musikalisch-literarische Programme,  
Newsletter



Möbel der Deutschen Werkstätten im Schaudepot

© Stephan Floss



© Reine Zieger

Spiegelmarsch: eine Performance im öffentlichen Raum von Svea Duwe

## Kunstgewerbemuseum



Das Kunstgewerbemuseum befindet sich im Wasser- und Bergpalais von Schloss Pillnitz, der idyllisch gelegenen ehemaligen Sommerresidenz des sächsischen Königshauses. In barocker Kulisse zeigt es Kunsthhandwerk des Dresdner Hofes, von den Reisemöbeln aus der kurfürstlichen Kunstkammer über die prachtvollen Gläser der Hofkellerei bis zu den silbernen Möbeln und bestickten Wandverkleidungen. Weitere Höhepunkte führen durch die Geschichte des internationalen Kunsthandwerks: französische Möbel und Bronzen, italienische Majolika, kostbare Stickereien, Damaste und Spitzen aus Europa und dem Orient. Der Ausstellungsteil „Dresdner Jugendstil“ zeigt die Wiege der Moderne und leitet vom Schaudepot Deutsche Werkstätten Hellerau zu der Präsentation aktueller Designtendenzen über.

### Adresse

Schloss Pillnitz  
August-Böckstiegel-Straße 2  
01326 Dresden

### Öffnungszeiten

Mai bis Oktober: Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr, Montag geschlossen

### Bus und Bahn

Bus 63 bis Pillnitz oder Tram 2 bis Kleinzsachowitz/Bus 88 bis Kleinzsachowitz  
Fähre und mit Fähre übersetzen

### Extras

Sonderausstellungen, Museumsführer (DE, EN), Kataloge und Publikationen

### Museumsädagogische Angebote

Führungen und Vorträge

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum.de

### Eintritt

Museumsticket Kunstgewerbemuseum und Schloss & Park Pillnitz: Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 7 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

## Kunsthaus Dresden



Das Kunsthause Dresden zeigt aktuelle internationale Kunst wie auch junge Positionen aus der Region. Gespräche, Filmreihen, Konzerte und Performances zwischen Kunst, Politik, Pop und Geschichte eröffnen insbesondere dem jungen Kultur- und Kunstmuseum Einblicke in aktuelle Diskurse und ermöglichen eine aktive Teilhabe daran. Nur hundert Meter vom „Goldenen Reiter“ entfernt ist das barocke Bürgerhaus mit den permanenten künstlerischen Installationen an der Fassade und zwei Etagen Ausstellungsfläche zu finden. Die hier konzipierten und in internationalen Kooperationen entwickelten Ausstellungen und Projekte widmen sich aktuellen Fragen der Kunst.

### Adresse

Rähnitzgasse 8  
01097 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag 14–19 Uhr  
Freitag bis Sonntag/Feiertage 11–19 Uhr

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Albertplatz oder Neustädter Markt

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 8 04 14 56  
Telefax +49 (3 51) 8 04 15 82  
kunsthaus@museen-dresden.de  
www.kunsthausdresden.de  
www.museen-dresden.de

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 2,50 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 3/2 Euro,  
Familienkarte 6/4 Euro, Jahreskarte der  
Museen der Stadt Dresden 30 Euro,  
Familienjahreskarte 40 Euro,  
freitags Eintritt frei

### Museumsädagogische Angebote

Führungen, individuelle Angebote für  
Gruppen jederzeit nach Vereinbarung (DE,  
EN), Projektangebote für Oberschulen mit  
DaZ-Klassen zu interkultureller Identität,  
individuelle Angebote zu Kunst und Identität  
nach Vereinbarung

### Extras

Shop, Vorträge, Konzerte, Filme, Workshops



Canaletto: Der Dresdner Neumarkt mit dem Galeriegebäude, 1749

## Kupferstich-Kabinett



Das Dresdner Kupferstich-Kabinett ist eines der ältesten und bedeutendsten Museen in Europa für Zeichnungen, druckgrafische Werke und Fotografie. Die Sammlung umfasst rund 515.000 Werke von mehr als 20.000 Künstlern aus acht Jahrhunderten. Das Spektrum der Themen ist vielfältig und reicht von profanen und biblischen Motiven über Porträts, Landschaften und Stillleben bis hin zu naturwissenschaftlichen Illustrationen und historischen Festdarstellungen. In wechselnden Sonderausstellungen werden Werke aus eigenem Bestand sowie Leihgaben internationaler Museumspartner präsentiert. Im öffentlich zugänglichen Studiensaal können auf Wunsch Originale vorgelegt und aus nächster Nähe betrachtet werden.

### Adresse

Residenzschloss  
Eingänge Schloßstraße/Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Temporäre Sonderausstellungen: Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr, Dienstag geschlossen  
Studiensaal: Montag/Mittwoch 10–16 Uhr, Donnerstag 10–17 Uhr, Freitag und jeden 1. Sonnabend im Monat 10–13 Uhr

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Eintritt

Hausticket Schloss inklusive aller Museen, Sonderausstellungen und Audioguide (außer Historischem Grünen Gewölbe): Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)  
Nur Kupferstich-Kabinett: Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4,50 Euro, Gruppen ab 10 Personen 5,50 Euro pro Person

### Museumspädagogische Angebote

Programm für Familien, Schüler und Senioren; thematische Sonderführungen

### Extras

Café, Shop, Sonderausstellungen, Kataloge zu Sonderausstellungen



© Philipp WL Günther

Das Leonhardi-Museum Dresden

## Leonhardi-Museum Dresden



Schon das Haus ist spannend: Seit 1785 als Hentschel-Mühle bekannt, von dem Ludwig-Richter-Schüler Eduard Leonhardi 1879 erworben, als Atelier für junge Künstler umgebaut und von Charles Palmié reich bemalt, wurden hier von 1885 bis Anfang der 1960er Jahre Bilder Leonhardis gezeigt. Seit 1963 wurde das Museum von wechselnden Künstlergruppen für Ausstellungen meist junger Künstler genutzt. Mit vielfältigen und wagemutigen Ausstellungen und überregionaler Resonanz in den 1970er und 1980er Jahren wurde hier ein Stück progressive Kunstgeschichte geschrieben. Heute zeigt das Haus als städtische Galerie wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer sächsischer Kunst und eine Dauerpräsentation von Bildern Eduard Leonhardis.

### Adresse

Leonhardi-Museum Dresden  
Grundstraße 26  
01326 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 14–18 Uhr  
Sonnabend und Sonntag 10–18 Uhr

### Bus und Bahn

Bus 61/63/84/309 bis Körnerplatz  
Standseil- und Schwebebahn

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 2 68 35 13  
Telefax +49 (3 51) 2 63 33 47  
leonhardi-museum@museen-dresden.de  
www.leonhardi-museum.de

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 2,50 Euro,  
Gruppen 3/2 Euro pro Person, Führungen ab  
10 Personen 1,50/1 Euro pro Person,  
Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden  
30 Euro, Familienjahreskarte 40 Euro,  
Freitag Eintritt frei

### Museumspädagogische Angebote

Führungen zur Geschichte des Hauses  
und Eduard Leonhardi sowie zu aktuellen  
Sonderausstellungen auf Anfrage,  
Führungen für Schulklassen

### Extras

Shop, Vorträge, Kataloge, Kunstgespräche  
und Lesungen



© SKD/Hans Christian Krass

Blick in den Festsaal: Instrumente der Aufklärung

## Mathematisch-Physikalischer Salon



Der Mathematisch-Physikalische Salon beherbergt eine weltberühmte Sammlung historischer Uhren und wissenschaftlicher Instrumente. Seit seiner Gründung im Jahre 1728 ist das Museum im Dresdner Zwinger beheimatet. Im April 2013 öffnete der Mathematisch-Physikalische Salon nach sechsjähriger Umbauzeit seine Pforten – und damit gleichzeitig die Tür ins Weltall, in das Universum der Wissenschaft und in die Welt der Uhrenkunst. Gezeigt werden Erd- und Himmelsgloben ebenso wie faszinierende optische, astronomische und geodätische Geräte, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen, sowie historische Instrumente und Automaten. Diese geben nicht nur einen Überblick über die Entwicklung und Anwendung der frühen feinmechanischen Instrumente, Globen und Uhren, sondern spiegeln als Kunstwerke von höchstem Niveau auch ihre fürstliche Herkunft wider.

### Adresse

Zwinger  
Ostra-Allee  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr  
Montag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Eintritt

Hausticket Zwinger inklusive aller Museen und Sonderausstellungen:  
Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro,  
Kinder und Jugendliche bis einschließlich  
16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen  
12,50 Euro pro Person, Tageskarte der  
Staatlichen Kunstsammlungen Dresden  
24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt  
50/25 Euro)  
Nur Mathematisch-Physikalischer Salon  
inklusive Audioguide:  
Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4,50 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 5,50 Euro pro Person

### Extras

Führungen, Vorträge, Audioguide frei (DE, EN)



© David Brandt

Themenparcours „Krieg und Spiel“ im Libeskind-Neubau des Museums

## Militärhistorisches Museum der Bundeswehr



Das Militärhistorische Museum der Bundeswehr in Dresden gehört zu den drei großen historischen Museen in Deutschland und zu den innovativsten Militärmuseen weltweit. Die Dauerausstellung thematisiert mit über 10.000 Exponaten die Gewalt als ein historisches, kulturelles und anthropologisches Phänomen. Regelmäßige Sonderausstellungen ergänzen und vertiefen dieses Angebot. Das Museum möchte Denkräume öffnen, es versteht sich als Forum für die Auseinandersetzung mit Militärgeschichte, für den Diskurs über die Rolle von Krieg und Militär in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Das Museum wurde 2011 vom amerikanischen Star-Architekten Daniel Libeskind umgebaut und um seinen markanten Keil erweitert.

### Adresse

Olbrichtplatz 2  
01099 Dresden

### Eintritt

Erwachsene 5 Euro, ermäßigt 3 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 4 Euro pro Person,  
Kinder und Jugendliche bis einschließlich  
18 Jahre frei

### Öffnungszeiten

Donnerstag bis Dienstag 10–18 Uhr  
Montag 10–21 Uhr  
Mittwoch geschlossen

### Bus und Bahn

Tram 7/8 oder Bus 64 bis Stauffenbergallee/  
Militärhistorisches Museum

### Museumspädagogische Angebote

Umfangreiches Angebot an Führungen und  
Vorträgen für Schüler aller Altersklassen,  
museumspädagogische Installationen in der  
Dauerausstellung

### Extras

Audioguide, Führungen in englischer Sprache  
nach Voranmeldung, Sonderausstellungen,  
Filmvorführungen, Diskussionsveranstaltungen



© SKD/Hans Christian Krass

Blick in die Dauerausstellung des Münzkabinetts, Raum „Bergbau und Münzprägung in Sachsen“

## Münzkabinett



Münzen, Medaillen und Geldscheine sind wichtige Sachzeuge der Geschichte. Als eine der ältesten und bedeutendsten Sammlungen ihrer Art ist das Münzkabinett ein Museum von europaweiter Bedeutung. Es bewahrt rund 300.000 Objekte von der Antike bis zur Gegenwart – von Münzen und Medaillen über Orden, Banknoten, historische Wertpapiere, Münz- und Medaillenstempel bis hin zu münztechnischen Maschinen und Geräten. Ein besonderer Sammlungsschwerpunkt sind die sächsischen Münzen und Medaillen, in denen sich auf hervorragende Weise Landesgeschichte widerspiegelt. Es besteht die Möglichkeit, die Bibliothek und den Studiensaal zu nutzen.

### Adresse

Residenzschloss  
Eingänge Schloßstraße/Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Bibliothek und Studiensaal:  
Mittwoch 10–17.30 Uhr

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Eintritt

Hausticket Schloss inklusive aller Museen, Sonderausstellungen und Audioguide (außer Historischem Grünen Gewölbe): Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro); Bibliothek und Studiensaal frei

### Extras

Shop und Café im Residenzschloss,  
Audioguide (DE, EN, RU)



© SKD/Hans Christian Krass

Blick in die Dauerausstellung im historischen Jägerhof

## Museum für Sächsische Volkskunst mit Puppentheatersammlung



Ob jung oder alt, wer die reiche Volkskunst Sachsens kennen lernen oder genießen möchte, findet im über vierhundertjährigen stimmungsvollen Jägerhof eine einzigartige Präsentation. Das Museum bietet einen abwechslungsreichen Einblick in die Welt der Volkskunst und führt den Reichtum alter Traditionen, aber auch neue Werke aus den Grenzbereichen zwischen Alltagsleben und Kunst vor: bezaubernde erzgebirgische Schnitzereien, bedruckte und bestickte Webereien aus der Lausitz, prachtvolle Trachten der Sorben und virtuose Spitzen aus dem Vogtland, bemalte Möbel, reich verzierte Keramik und eine ungewöhnlich vielfältige Sammlung historischen Spielzeugs. Die Puppentheatersammlung, eine der bedeutendsten Sammlungen weltweit, zeigt die poetische, dramatische, zauberhafte und komische Welt des historischen Puppentheaters in einzelnen Sonderausstellungen.

### Adresse

Jägerhof  
Köpckestraße 1  
01097 Dresden

### Öffnungszeiten

Freitag bis Sonntag 11–17 Uhr  
Montag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram 9 bis Neustädter Markt  
Tram 3/7/8 bis Carolaplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Eintritt

Erwachsene 5 Euro, ermäßigt 4 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 4,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

### Museumspädagogische Angebote

Programm mit Führungen und Vorträgen für Familien, Schüler und Senioren

### Extras

Sonderausstellungen, Museumsführer und Kataloge



Nicht nur für Sterngucker: Ausstellung im Palitzsch-Museum

## Palitzsch-Museum



Die ständige Ausstellung berichtet von der 7.000-jährigen Prohliser Ortsgeschichte, vom Leben und Wirken des Bauernastronomen Johann George Palitzsch und von den Grundlagen der Astronomie. Der Prohliser Bauer hatte im Jahr 1758 als erster Himmelsforscher weltweit den Halleyischen Kometen wiederentdeckt und damit an den Akademien Europas für Aufsehen gesorgt. Hauptattraktion in der Ausstellung ist ein digitales Planetarium (Anmeldung erforderlich), das die Besucher Himmelsbeobachtungen nachvollziehen, aber auch in Sternenkonstellationen anderer Zeiten reisen lässt. Modelle der Raumsonden Voyager und Rosetta helfen, die Erforschung unseres Sonnensystems und eines Kometen zu beschreiben. Ergänzt durch Tafeln zur Entstehung unseres Weltbildes verknüpft die Schau die Geschichte der Astronomie mit der Weltraumforschung der Gegenwart.

### Adresse

Gamigstraße 24  
01239 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag/Feiertage 12–17 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 1/13 bis Jacob-Winter-Platz  
Tram 13/Bus 65 bis Altreick  
Bus 64 bis Hülfse-Gymnasium  
Bus 66 bis Gamigstraße

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 7 96 72 49  
Telefax +49 (3 51) 7 96 72 51  
[peter.neukirch@museen-dresden.de](mailto:peter.neukirch@museen-dresden.de)  
[www.museen-dresden.de](http://www.museen-dresden.de)  
[www.palitzsch-museum.de](http://www.palitzsch-museum.de)

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 3 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 3/2,50 Euro  
pro Person, freitags ab 13 Uhr Eintritt frei,  
Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden  
30 Euro, Familienjahreskarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Thematische Führungen für Schüler wie  
„Leben vor 7000 Jahren“ und „Kosmische  
Vagabunden im Sonnensystem“

### Extras

Ferienprogramm, Vorträge,  
bei gutem Wetter: Sternen-  
und Planetenbeobachtungen



Im Panorama „Dresden im Barock“

## Panometer Dresden



Der ehemalige Gasometer zeigt seit 2006 im Wechsel 360°-Panoramen (inklusive Begleitausstellungen) des Künstlers Yadegar Asisi. Mit einer Höhe von 27 Metern und einem Umfang von 105 Metern zählen diese zu den weltweit größten ihrer Art. Im Panometer Dresden ermöglichen die beiden bildgewaltigen Rundbilder „Dresden 1945“ und „Dresden im Barock“ einen lebendigen Einblick in die Vergangenheit Dresdens. Während die eine Ausstellung die Ausmaße der Bombardierungen im Februar 1945 aufzeigt, widmet sich „Dresden im Barock“ der opulentesten und prachtvollsten Epoche Dresdens im 18. Jahrhundert. Betrachtet wird das jeweilige 360°-Panoramakunstwerk von einem 15 Meter hohen Besucherturm in der Mitte des Ausstellungsgebäudes. Eine thematische Hintergrundmusik und eine 15-minütige Tag- und Nacht-Lichtvisualisierung runden die Zeitreise ab.

### Adresse

Gasanstaltstraße 8b  
01237 Dresden

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10–17 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertage 10–18 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten im Internet unter  
[www.panometer-dresden.de](http://www.panometer-dresden.de)

### Bus und Bahn

S-Bahn S1/S2 bis Dresden-Reick  
Bus 64 bis Nätherstraße/Panometer  
Tram 1/2 bis Liebstädter Straße

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 48 64 42 42  
[service@panometer-dresden.de](mailto:service@panometer-dresden.de)  
[www.panometer-dresden.de](http://www.panometer-dresden.de)

### Eintritt

Erwachsene 13 Euro, ermäßigt 11 Euro,  
Kinder ab 6 bis einschließlich 16 Jahren  
6 Euro, Gruppen ab 10 Personen 10 Euro  
pro Person, Familienkarte 30 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Öffentliche und thematische Führungen,  
Familienprogramm, am Lehrplan orientierte  
Schülerführungen mit Arbeitsblättern,  
Ferienangebote

### Extras

Café, Shop, Audioguide, Führungen in  
englischer Sprache (weitere Sprachen auf  
Anfrage), Partner-Angebote, Kulturabende,  
als Eventlocation buchbar



Blick in die Bogengalerie der Porzellansammlung

## Porzellansammlung

Die Porzellansammlung ist die bedeutendste und mit etwa 20000 Exponaten zugleich die umfangreichste keramische Spezialsammlung der Welt. Sie verdankt ihre Entstehung August dem Starken, der seine Leidenschaft für das ebenso kostbare wie zerbrechliche Material ironisch als „maladie de porcelaine“ – als Porzellankrankheit – bezeichnete. Dank eines herausragenden Bestands frühen Meissner Porzellans lässt sich dessen Entwicklung von seiner Erfindung im Jahre 1708 bis zum späten 18. Jahrhundert in Werken höchster Qualität ablesen. Ebenso eindrucksvoll ist die Sammlung chinesischer und japanischer Porzellane, die in der Ostasiengalerie präsentiert werden. Heute entfalten die schönsten Stücke in der herrlichen Innenarchitektur des Zwingers und mit Blick in den barocken Zwingerhof ihre Pracht.

### Adresse

Zwinger  
Eingang Glockenspielpavillon  
Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr  
Montag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum



### Eintritt

Hausticket Zwinger inklusive aller Museen und Sonderausstellungen: Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)  
Nur Porzellansammlung: Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4,50 Euro, Gruppen ab 10 Personen 5,50 Euro pro Person

### Museumspädagogische Angebote

Programm mit Führungen und Vorträgen für Familien, Schüler und Senioren,

### Extras

Museumsführer (DE, EN), Kataloge, Führungen in tschechischer Sprache nach Voranmeldung



Wasserpalais – Schloss und Park Pillnitz



## Schloss und Park Pillnitz

Anfang des 18. Jahrhunderts schenkte August der Starke Schloss Pillnitz seiner Geliebten, der Gräfin Cosel. Nachdem er ihrer überdrüssig wurde und sie verbannte, ließ der Kurfürst das Berg- und Wasserpalais im Stil der Chinamode errichten und machte Pillnitz zu seinem barocken Spiel- und Lustschloss. Später residierte hier der Sächsische Hof in den Sommermonaten und genoss die Landschaft zwischen Elbe und Weinbergen. Heute lädt der bezaubernde Schlosspark hunderttausende Gäste aus aller Welt zum Flanieren ein. Exotische Pflanzen gedeihen im Palmenhaus und die berühmte 250 Jahre alte Kamelie wird in den Wintermonaten durch ein eigenes fahrbares Glashaus geschützt. Im Schlossmuseum beeindrucken besonders die Katholische Kapelle, die Königliche Hofküche und der imposante Kuppelsaal.

### Adresse

August-Böckstiegel-Straße 2  
01326 Dresden

### Öffnungszeiten

Schlosspark: täglich 6 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit (kostenpflichtig April bis Oktober 9–18 Uhr)  
Museen: April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr  
Palmenhaus: April bis Oktober täglich 9–18 Uhr, November bis März 10–16 Uhr

### Kontakt

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss & Park Pillnitz  
August-Böckstiegel-Straße 2, 01326 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 2 61 32 60  
Telefax +49 (3 51) 2 61 32 80  
pillnitz@schloesserland-sachsen.de  
www.schlosspillnitz.de

### Bus und Bahn

Bus 63 bis Pillnitz oder Tram 2 bis Kleinzsachowitz/Bus 88 bis Kleinzsachowitz Fähre und mit Fähre übersetzen

### Eintritt

Tagesticket (Park, Schlossmuseum, Kunstmuseum und Palmenhaus): Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Gruppen ab 10 Personen 7 Euro pro Person, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei  
Tagesticket (Park und Palmenhaus): Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Gruppen ab 10 Personen 2,50 Euro pro Person, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Jahreskarte ab 5 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Natur- und kulturpädagogische Kurse für Schüler und Vorschüler, Kindergeburtstage

### Extras

Shops, Gastronomie und Ferienhäuser



Scharfrennen, Detailaufnahme des Riesensaals



## Rüstkammer

**Riesensaal, Renaissanceflügel, Türkische Cammer, Gewehrgalerie im Langen Gang und Paraderäume Augusts des Starken**

Die aus dem Besitz sächsischer Herzöge und Kurfürsten hervorgegangene Rüstkammer zählt zu den kostbarsten Prunkwaffen- und Kostümsammlungen der Welt. Sie vereint Meisterwerke von Waffenschmieden, Künstlern und Kunsthändlern aus ganz Europa und dem Orient und umfasst etwa 10.000 Prunkwaffen sowie Reitzeuge und Prunkkleider, Kunstkammerstücke und Bildnisse vorwiegend des 16. bis 18. Jahrhunderts aus dem Besitz der wettinischen Kurfürsten.

Der **Riesensaal** erstrahlt wieder in neuem Gewand – 280 Jahre nach seinem Verschwinden im Jahre 1733. Präsentiert werden über 380 Werke, darunter Turnier- und Prunkwaffen, die exemplarisch verschiedene historische Turnierformen und die Pracht des Kurfürsten speziell am sächsischen Hof veranschaulichen.

Im **Renaissanceflügel** wird die Geschichte des Schlosses aus einer neuen Perspektive zugänglich: Mit den beiden Dauerausstellungen „Kurfürstliche Garderobe“ und „Auf dem Weg zur Kurfürstenmacht“ ist der weltweit größte Schatz an Prunkwaffen und Gewändern der Reformationszeit und des frühen Barock zu erleben. Im Ausstellungsteil „Weltsicht und Wissen um 1600“ zeugen Werke der Spätrenaissance von der Vielfalt des faszinierenden Phänomens Kunstkammer.

Die **Türkische Cammer** zählt zu den ältesten und weltweit bedeutendsten Sammlungen osmanischer Kunst außerhalb der Türkei. So findet auch die Türkische Mode am kursächsischen Hof anhand orientalischer und orientalisierender Waffen, Kleidung und Reitzeugen sowie in den großartigen Türkenzelten ihren Ausdruck.

Die **Gewehrgalerie** zeigt eine repräsentative Auswahl von rund 500 der prachtvollsten Feuerwaffen des 16. bis 18. Jahrhunderts aus dem Besitz der



Blick in die Ausstellung „Macht und Mode“ im Renaissanceflügel

sächsischen Kurfürsten. Gewehre und Pistolen aus ganz Europa werden in 18 Einbauvitrinen in chronologisch-geographischer Folge ausgestellt, ergänzt durch Ahnenporträts, Turnierbilder und Geweihe, teils aus dem originalen Bestand des Langen Ganges.

Die **Paraderäume** sind anlässlich der Hochzeit des Kurprinzen Friedrich August und der österreichischen Kaisertochter und Erzherzogin Maria Josepha im September 1719 erstmals in Benutzung genommen worden. In dieser Raumfolge inszenierte der sächsisch-polnische Kurfürst-König seine Würde, seine Macht und seinen Ranganspruch innerhalb der europäischen Herrschaftsliga.

### Adresse

Residenzschloss  
Eingänge Schloßstraße/Sophienstraße  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 10–17 Uhr  
Dienstag geschlossen

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Postplatz

### Kontakt

Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Postfach 12 05 51, 01006 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
www.skd.museum

### Museumspädagogische Angebote

Schlossführungen inklusive Rüstkammer:  
freitags und sonntags jeweils 11 und  
14 Uhr; Angebote für Familien, Schüler  
und Senioren

### Eintritt

Hauptticket Schloss inklusive aller Museen, Sonderausstellungen und Audioguide (außer Historischem Grünen Gewölbe):  
Erwachsene 14 Euro, ermäßigt 10,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei, Gruppen ab 10 Personen 12,50 Euro pro Person, Tageskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 24 Euro, Jahreskarte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 75 Euro (ermäßigt 50/25 Euro)

### Extras

Café, Shop, Museumsführer und Kataloge, Audioguide Rüstkammer frei (DE, EN, RU), Audioguide Türkische Cammer frei (DE, EN, AR, CS, ES, FR, PL, RU, TR), Audioguide „Weltsicht und Wissen“ frei (DE, EN)



Das Japanische Palais. Hier werden regelmäßig wechselnde Ausstellungen gezeigt.

## Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden

Die Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen Dresden präsentieren im Japanischen Palais wechselnde Ausstellungen zu den Themen Zoologie sowie Mineralogie und Geologie. Das Museum, welches seinen Ursprung in der 1560 von Kurfürst August gegründeten Kunstkammer hat, gehört mit seinen Sammlungen zu den ältesten naturkundlichen Kollektionen der Welt.

Ab Ostern 2022 wird das erste Modul der nächsten Ausstellung eröffnet: „Bewegte Erde“. Der blaue Planet ist ständig in Bewegung und verändert stetig sein Gesicht. Ursache dafür ist die Plattentektonik, deren Theorie der deutsche Wissenschaftler Alfred Wegener vor 110 Jahren veröffentlichte. Zu diesem Jubiläum präsentiert das Museum ein Modell, welches die verschiedenen Stadien der Plattentektonik veranschaulicht und zusätzlich regelmäßig einen Vulkan zum Ausbruch bringt. Interaktive Stationen, Originale aus den Schatzkammern der Sammlung sowie audiovisuelle Darstellungen geben einen Einblick, warum das Leben auf der Erde überhaupt entstehen konnte, wie sich der globale Einfluss des Menschen auf der Erde zeigt und weiterentwickelt.

### Adresse

Japanisches Palais  
Palaisplatz 11  
01097 Dresden

### Öffnungszeiten

Während der Sonderausstellungen:  
Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 9 bis Palaisplatz

### Eintritt

Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 2 Euro,  
Familienkarte 10 Euro,  
Familienpass/Dresden-Pass Eintritt frei

### Kontakt

Senckenberg Naturhistorische Sammlungen  
Dresden, Königsbrücker Landstraße 159,  
01109 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 79 58 41 44 08  
Telefax +49 (3 51) 79 58 41 44 04  
ausstellung\_dresden@senckenberg.de  
museumdresden.senckenberg.de

### Museumspädagogische Angebote

Führungen, Projekte

### Extras

Ferienprogramm, Shop,  
Sonderausstellungen, Familientage,  
Kindergartenstag im Museum



Dresdner Meisterwerke: Blick in die Ständige Ausstellung der Städtischen Galerie

## Städtische Galerie Dresden – Kunstsammlung



Die Ständige Ausstellung des städtischen Kunstmuseums zeigt einen Streifzug durch die Dresdner Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Es werden Werke, u. a. von Eugen Bracht, Robert Diez, Ernst Grämer, Hans Grundig, Olaf Holzapfel, Kai Hügel, Eric Johansson, Hans Jüchser, Hans Körnig, Georg Lührig, Kurt Magritz, Wilhelm Müller, Hermann Naumann, Rudolf Nehmer, Anne Neukamp, Carsten Nicolai, Dietrich Nitzsche, Otto Schubert, Charlotte Sommer-Landgraf, Robert Sterl, Erika Streit und Werner Wittig präsentiert.

In dem sich anschließenden Projektraum werden thematische Kabinett-ausstellungen präsentiert und ausgewählte Einzelpositionen der Gegenwarts-kunst vorgestellt. Parallel dazu zeigt das Museum regelmäßig Sonderausstel-lungen in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern.

### Adresse

Eingang Landhausstraße  
Wilsdruffer Straße 2  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Sonn-abend/Sonntag/Feiertage 10–18 Uhr,  
Freitag 10–19 Uhr

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Pirnaischer Platz

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 88 73 01  
Telefax +49 (3 51) 4 88 73 03  
service@galerie-dresden.de  
www.galerie-dresden.de  
www.museen-dresden.de

### Eintritt

Erwachsene 5 Euro, ermäßigt 4 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 4,50/3,50 Euro  
pro Person, freitags ab 12 Uhr Eintritt frei,  
Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden  
30 Euro, Familienjahreskarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Führungen, Vorträge, Kunstgespräche,  
Familien- und Ferienprogramme,  
Programme für Vorschulkinder und Schüler,  
Projekte und Aktionen

### Extras

Shop, Sonderausstellungen, Bibliothek,  
Führungen in englischer Sprache nach  
Voranmeldung, Vermietung von Räumen,  
Newsletter



Blick in die Ausstellung zur 800-jährigen Geschichte Dresdens

© David Pinzer



Ausstellung „Wolke 8. Das Klima und Wir“



## Stadtmuseum Dresden

Nur wenige Meter von der Dresdner Frauenkirche entfernt, befindet sich im Landhaus das Stadtmuseum Dresden. Das 1770–1775 nach Entwürfen des Hofbaumeisters Friedrich August Krubsacius (1710–1790) errichtete Gebäude zählt zu den architektonischen Sehenswürdigkeiten Dresdens. Die ständige Ausstellung präsentiert in drei Sälen über 1.000 Exponate. Mehr als 20 Medienstationen und viele museumspädagogische Angebote schaffen unterschiedliche Möglichkeiten, sich mit 800 Jahren Dresdner Geschichte zu beschäftigen. Zahlreiche Filminstallationen und ein kleines Kino zeigen den Wandel der Stadt im zurückliegenden Jahrhundert.

### Adresse

Eingang Landhausstraße  
Wilsdruffer Straße 2  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Sonnabend/  
Sonntag/Feiertage 10–18 Uhr,  
Freitag 10–19 Uhr

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Pirnaischer Platz

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 88 73 02  
Telefax +49 (3 51) 4 88 73 03  
sekretariat@museen-dresden.de  
[www.museen-dresden.de](http://www.museen-dresden.de)  
[www.stadtmuseum-dresden.de](http://www.stadtmuseum-dresden.de)

### Eintritt

Erwachsene 5 Euro, ermäßigt 4 Euro,  
Gruppen ab 10 Personen 4,50/3,50 Euro  
pro Person, freitags ab 12 Uhr Eintritt frei,  
Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden  
30 Euro, Familienjahreskarte 40 Euro

### Museumspädagogische Angebote

Führungen, Vorträge, Familien- und  
Ferienprogramme, Programme für  
Vorschulkinder und Schüler, Projekte  
und Aktionen

### Extras

Shop, Sonderausstellungen, Bibliothek,  
Führungen in englischer Sprache nach  
Voranmeldung, Vermietung von Räumen,  
Newsletter

## Technische Sammlungen Dresden

Die Technischen Sammlungen Dresden sind Museum und Science Center zugleich. In Ausstellungen und Bildungsprogrammen werden Schlüsselfragen der aktuellen Entwicklung von Technik, Kultur und Gesellschaft mit der Dresdner Tradition als Zentrum von Hochtechnologie verknüpft. Das Erlebnisland Mathematik, die Experimentierausstellung „Wellenreiter“ und zahlreiche museumspädagogische Angebote ragen an zum eigenständigen Experimentieren und spielerischen Kennenlernen von Naturphänomenen, wissenschaftlichen Methoden und Grundlagen der Technik. „Wolke 8. Das Klima und Wir“ im Ernemannturn informiert und lädt ein zum Meinungsaustausch zum Thema Klimawandel. Wechselausstellungen stellen Positionen der regionalen und internationalen Fotografie vor. Im 48 Meter hohen Ernemannturn lädt ein Café zum Blick über Dresden ein.

### Adresse

Junghansstraße 1–3  
01277 Dresden

### Museumspädagogische Angebote

Zielgruppenspezifische Führungen,  
Workshops, Experimentalvorführungen,  
Ferienprogramm

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9–17 Uhr  
Sonnabend/Sonntag/Feiertage 10–18 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 4/10 oder Bus 61 bis Pohlandplatz

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 88 72 72  
Telefax +49 (3 51) 4 88 72 03  
[service@museen-dresden.de](mailto:service@museen-dresden.de)  
[www.museen-dresden.de](http://www.museen-dresden.de)  
[www.tsd.de](http://www.tsd.de)

### Extras

Turmcafé, Shop, Sonderausstellungen,  
Epsilon – das Erlebnisland für Kleine,  
Experimentierfeld, Erlebniswerkstatt,  
Museumskino, Führungen in englischer  
Sprache nach Voranmeldung, Turmfeste,  
Familiensonntage, Kindergeburtstag im  
Museum, Newsletter, MACHwerk,  
DLR\_School\_Lab



© Paul Barsch

Karl-Heinz-Adler: Hommage an Steve Reich. 1985, Kunstbesitz der Kustodie der TU Dresden

## Universitätsgalerie der Kustodie der TU Dresden



Die Altana Galerie im Görges-Bau ist das Ausstellungshaus der Kustodie der TU Dresden. In den Sonderausstellungen werden die historisch gewachsenen Lehrsammlungen der Universität in neue Kontexte gestellt. Die Galerie ist eine Plattform, um die universitären Sammlungen sowie aktuelle Forschungen im Kontext zeitgenössischer Kunst zu beleuchten. Die Ausstellungen sind Experimentierfelder und laden zum interdisziplinären Austausch und Dialog ein. Vortragsreihen, Künstlergespräche und Führungen sowie Publikationen sind Teil des Vermittlungsangebots und verstehen sich als diskursive Ergänzung zur Lehre und Forschung.

### Adresse

Universitätsgalerie der  
Kustodie der TU Dresden  
im Görges-Bau  
Helmholtzstraße 9  
01069 Dresden

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8–18 Uhr

### Bus und Bahn

Tram 3 bis Münchner Platz  
Tram 8 oder Bus 61 bis Nürnberger Platz

### Kontakt

Technische Universität Dresden, Kustodie  
01062 Dresden  
Telefon +49 (3 51) 46 33 64 05  
Telefax +49 (3 51) 46 33 77 42  
kustodie@tu-dresden.de  
[www.tu-dresden.de/kustodie/ausstellungen](http://www.tu-dresden.de/kustodie/ausstellungen)



© Jan Gutzelt

Das Verkehrsmuseum ist ein Erlebnisort für die ganze Familie.

## Verkehrsmuseum Dresden



Das Verkehrsmuseum am Neumarkt widmet sich den vielfältigsten Themen der mobilen Welt und lädt zu einer erlebnisreichen Zeitreise durch die Geschichte des Verkehrs ein. Die Besucherinnen und Besucher entdecken imposante Lokomotiven, elegante Oldtimer, abenteuerliche Flugapparate und jede Menge spannende Geschichte(n) zu Wasser, zu Lande und in der Luft. Sie erfahren, wie moderne Verkehrsmittel die Gesellschaft beeinflusst haben und können vielfach selbst aktiv werden: ein Hochrad besteigen, eine Dampflok betreten, eine digitale Regatta segeln und vieles mehr. Kinder können ihre Runden auf dem Bobbycar-Parcours drehen und dabei spielerisch Verkehrsregeln und -zeichen kennenlernen.

### Adresse

Johanneum am Neumarkt  
Augustusstraße 1  
01067 Dresden

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr  
Montag geschlossen  
(außer Oster- und Pfingstmontag)

### Bus und Bahn

Tram- und Buslinien bis Pirnaischer Platz  
Tram 1/2/4 bis Altmarkt

### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 86 44 0  
[info@verkehrs.museum](mailto:info@verkehrs.museum)  
[www.verkehrsmuseum-dresden.de](http://www.verkehrsmuseum-dresden.de)

### Eintritt

Erwachsene 11 Euro, ermäßigt 5 Euro,  
Schülergruppen 1 Euro pro Person, kleine Fa-  
milienkarte 11 Euro, große Familienkarte 22  
Euro, Jahreskarte 30/14 Euro, Kinder unter  
6 Jahren frei, Gruppentarife auf Anfrage

### Museumspädagogische Angebote

Führungen für alle Altersgruppen sowie  
Menschen mit Beeinträchtigungen

### Extras

Ferienprogramm, Shop, Sonderausstellun-  
gen, Kindergeburtstag, Modelleisenbahn-  
anlage Spur 0 (Fahrbetrieb Dienstag bis  
Freitag 11/16 Uhr, Sonnabend/Sonntag  
11/14/16 Uhr), kostenfreies WLAN, kosten-  
freie Audioguide-App (DE, EN, CS, RU, Deut-  
sche Gebärdensprache, Leichte Sprache)



© Schlosserland Sachsen/Thomas Schlorke

Beeindruckende Panoramaprojektion zur Festarchitektur und dem Reiterballott

## Zwinger Xperience



### Macht. Epochen. Dimensionen. Eine Zeitreise.

Warum wurde der Dresdner Zwinger erbaut? Woher kommt dieser Name? Was macht den Zwinger so einzigartig? Mehr als 300 Jahre später erinnert er wie kein anderes Gebäude an die glanzvolle Zeit und den Prunk der Barockzeit. Der Dresdner Zwinger ist das Wahrzeichen der Stadt – ein Ort für Inspiration und Erholung.

Mit faszinierenden Panoramaprojektionen, einer mitreißenden Virtual-Reality-Station und neuester Technik präsentiert das multimediale Erlebnisangebot „Zwinger Xperience“ in fünf Welten, wie sich der Dresdner Zwinger im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Seien Sie Gast auf der Hochzeit von Friedrich August II., bestaunen Sie glamouröse Paraden, entdecken Sie die exotische Pracht der Orangenbäumchen und lassen Sie sich entführen in eine Zeit überschäumenden Lebens und ausschweifender Feste.

#### Adresse

Theaterplatz  
01067 Dresden

#### Öffnungszeiten

Täglich 10–18 Uhr, letzter Einlass 17 Uhr  
Schließtage siehe Internet

#### Bus und Bahn

Tram 1/2/4/12 oder Bus 75 bis Postplatz

#### Kontakt

Telefon +49 (3 51) 4 38 37 03 57  
zwinger-Xperience@schloesserland-sachsen.de  
www.zwinger-Xperience.de

#### Extras

Audiosystem (DE/EN/CS/PL), WLAN, Aufzug,  
Museumsshop, Café

#### Eintritt

Erwachsene 10 Euro, ermäßigt 8 Euro, Kinder von 6 bis 16 Jahren und Schulklassen 3 Euro pro Person, freier Eintritt mit der „schlösserlandKARTE“

Bitte beachten Sie die Begrenzung der Ticketkontingente. Kartenvorverkauf über Webshop oder Tageskasse, Erwerb von Zeitsfenstertickets über Webshop wird empfohlen. Weitere Details zu Ermäßigungen und freiem Eintritt siehe Internet.

#### Museumspädagogische Angebote

Erlebnisrundgang mit interaktivem Audiosystem und immersiver Soundtechnologie; Virtual-Reality-Station, Touch-Medienstelen, Wissensportal zum Vertiefen

## Eisenbahnmuseum Bahnbetriebswerk Dresden-Altstadt



Zwickauer Straße 86, 01187 Dresden

Tel. +49 (171) 2 60 18 02 · www.igbw.dresdenaltstadt.de

Öffnungszeiten: Von April bis Oktober an einzelnen Tagen (siehe Internet), Führungen außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage

Eintritt: Erwachsene 4 Euro, ermäßigt 3 Euro, Kinder unter 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei, Extrapreise bei Sonderveranstaltungen

## Fernmeldemuseum Dresden



Annenstraße 5, 01067 Dresden

(Tram- und Buslinien bis Postplatz)

Tel. +49 (3 51) 4 82 06 80

www.fernmeldemuseum-dresden.de

Öffnungszeiten: jeden 1. Sonnabend im Monat 10–15 Uhr  
Eintritt: Erwachsene 2,50 Euro, Kinder bis einschließlich 18 Jahre frei

## Josef-Hegenbarth-Archiv



Calberlastraße 2, 01326 Dresden

(Bus 63 bis Calberlastraße)

Tel. +49 (3 51) 49 14 20 00 · www.skd.museum

Öffnungszeiten: Sonntag 15–18 Uhr,  
Führungen jeden 1. Sonntag im Monat 15 Uhr  
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 2 Euro,  
Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei,  
Gruppen ab 10 Personen 2,50 Euro pro Person

## Kunsthalle im Lipsiusbau



Brühlsche Terrasse, 01067 Dresden

(Tram 3/7 bis Synagoge)

Tel. +49 (3 51) 49 14 20 00

www.skd.museum

Öffnet nur für temporäre Sonderausstellungen.

Bitte informieren Sie sich unter www.skd.museum  
über aktuelle Sonderausstellungen und dafür gültige  
Öffnungszeiten und Eintrittspreise.

## Museum Bunte Republik Neustadt



Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden

(Tram 11 bis Pulsnitzer Straße)

Tel. +49 (3 51) 8 01 19 48

www.stadtteilhaus.de/brn-museum.html

Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag im Monat 11–17 Uhr  
und nach Absprache  
Eintritt: 2 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre frei

## Museum für Völkerkunde



Japanisches Palais, Palaisplatz 11, 01097 Dresden  
(Tram 9 bis Palaisplatz)  
Tel. +49 (3 51) 49 14 20 00  
[www.skd.museum](http://www.skd.museum)  
Das Museum ist zurzeit geschlossen.  
Das Damaskuszimmer wird restauriert und ist ab Frühjahr 2022 wieder zu sehen.

## Museum Hofmühle Dresden



Altplauen 21, 01187 Dresden (Bus 62/63/85 oder S-Bahn bis Hp. Plauen) · Tel. +49 (3 51) 4 10 17 03 · [www.mhd-dd.de](http://www.mhd-dd.de)  
Wegen Bauarbeiten geschlossen.  
Öffnungszeiten ab August 2022: Dienstag 16–18 Uhr,  
jeder 2. und 4. Sonntag im Monat 14–18 Uhr  
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 2 Euro, Kinder von 6 bis 12 Jahren 1 Euro, Kinder bis 6 Jahre Eintritt frei,  
Familienkarte 6 Euro

## Schillerhäuschen



Schillerstraße 19, 01326 Dresden  
(Bus 61/63/84/309 bis Körnerplatz)  
Tel. +49 (3 51) 4 88 72 72  
[www.museen-dresden.de](http://www.museen-dresden.de)  
Öffnungszeiten: Sonnabend, Sonntag und Feiertage  
10–17 Uhr sowie nach Vereinbarung (Ostern bis Oktober)  
Eintritt frei

## Schulmuseum Dresden



Seminarstraße 11, 01067 Dresden  
(Tram 1/2/6/10, Bus 94 oder S-Bahn S1/S2 bis Bahnhof Mitte)  
Tel. +49 (3 51) 2 13 01 56  
[www.schulmuseum-dresden.de](http://www.schulmuseum-dresden.de)  
Öffnungszeiten: Donnerstag 14–18 Uhr  
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 2 Euro, Kinder 1 Euro,  
Familienkarte 6 Euro, Führungen und Projektunterricht  
siehe Internet

## Straßenbahnmuseum Dresden



Trachenberger Straße 38, 01129 Dresden (Tram 3 bis Trachenberger Platz, Bus 64/70 bis Btf. Trachenberge)  
Tel. +49 (3 51) 8 58 35 98  
[www.strassenbahnmuseum-dresden.de](http://www.strassenbahnmuseum-dresden.de)  
Öffnungszeiten: jeden 1. Sonnabend im Monat 10–17 Uhr  
Öffnungstag im Rahmen des Jubiläums „150 Jahre Straßenbahn“  
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, ermäßigt 2 Euro,  
Familienkarte 7 Euro

## Hinweise für Gäste unserer Stadt

### Touristische Info- und Buchungshotline

Telefon: +49 (3 51) 501 501  
E-Mail: [info@dresden.travel](mailto:info@dresden.travel)  
Montag bis Freitag 9–18 Uhr, Sonnabend 9–17 Uhr

### Dresden Information Besucherzentrum an der Frauenkirche

QF Passage, Untergeschoss, Neumarkt 2, 01067 Dresden  
Montag bis Freitag 10–19 Uhr, Sonnabend 10–18 Uhr,  
Sonntag/Feiertage 10–15 Uhr (Januar/Februar verkürzt)

### Dresden Information im Hauptbahnhof

Wiener Platz 4, 01069 Dresden · Täglich 9–19 Uhr

### Leistungen der Dresden Information:

- Touristische Beratung und Service
- Übernachtungen und Reiseangebote
- Ticketservice deutschlandweit
- Dresden Welcome Cards
- Stadtführungen und Stadtrundfahrten
- Ausflüge ins Dresdner Umland
- Service für Reisegruppen
- Originelle Dresden-Souvenirs

### Dresden Museums Card

- Freier Eintritt in 16 der bekanntesten Museen
- Keine Wartezeiten an der Museumskasse
- Ermäßigungen bei zahlreichen Restaurants, Geschäften, Touren und Veranstaltungen
- 2 Tage gültig

Die Dresden Museums Card erhalten Sie in den Dresden Informationen an der Frauenkirche und im Hauptbahnhof oder online unter [www.dresden.de/cards](http://www.dresden.de/cards).

## Zeichenerklärung

 Behindertengerechter Zugang in allen Bereichen des Museums

 Eingeschränkter behindertengerechter Zugang

 Behindertengerechtes WC

## **Impressum**

Herausgeber:  
Landeshauptstadt Dresden

Amt für Kultur und Denkmalschutz  
Telefon (03 51) 4 88 89 21  
Telefax (03 51) 4 88 89 23  
E-Mail [Kultur-Denkmalsschutz@dresden.de](mailto:Kultur-Denkmalsschutz@dresden.de)

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Gestaltung/Gesamtherstellung:  
Knüpfer Verlag GmbH

Januar 2022

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt).

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.